

Meine wahre Familie

Wie Harry sein Glück findet

Von Ice_Angel_Kara

Kapitel 1: Unfreiwillige Ankunft

So, nun versuche ich mich mal an einer
HP FF <3
Ich hab nen Narren daran gefressen und
mir kam die Idee mitten im Traum und hab
sie nach dem aufwachen gleich aufgeschrieben :3
Hoffe sie gefällt und viel Spaß beim
Lesen :)

Lg

Kapitel 1

Unfreiwillige Ankunft

Harry sah sich verwundert um. Wo war er den hier nun wieder gelandet?

Irgendwie zog er das Unglück wirklich immer zu an.

"Leicht" verwirrt rieb er sich den Rücken, als er sich aufrichtete. Eben sollte er noch, nachdem er abgewaschen hatte, die Post aus dem Flur holen und sie zu Onkel Vernon bringen. Doch gerade als er sie berührte hatte er wieder diesen Sog gefühlt. Als würde er durch die Luft geschleudert und nur augenblicke später war er hier hart auf dem kühlen, feuchten Boden gelandet auf dem er nun saß.

Es sah aus wie eine Kerkerzelle. Drei steinernde Wände die anfangen zu moosen und ziemlich feucht aussahen, dazu noch eine Gitterstäbewand. Außerdem war es hier, wo auch immer dieses hier war, nicht gerade hell.

Harry konnte kaum sehen was sich hinter den Gitterstäben befand. Dennoch meinte er Bewegungen ausmachen zu können.

Er fuhr tastend über seine Tasche, bis ihm einfiel das er seinen Stab ja in seinem Zimmer liegen gelassen hatte, da er mit 16 und da es Ferien waren nicht zaubern

durfte.

Seufzend erhob er sich und schimpfte leise über seine eigene Dummheit mal wieder in soetwas hinein geraten zu sein und ausgerechnet dann wenn er seinen Stab nicht dabei hatte.

Der Orden würde wohl eine weile nichts bemerkten, da sie noch gar nicht wussten das er weg war.

Bei diesen Gedanken fiel ihm auf, dass der orden eh nicht aufzupassen schien, wenn schon jemand es schafte einen Portschlüssel ins Haus zu schmuggeln, welches ja eigentlich durch die auch so wichtigen Zauber verhindert werden sollte.

Ganz in seine Gedanken vertieft trat er an die Gitter und späte in die Dunkelheit.

"Ach wen haben wir denn da?", fragte eine kalte Stimme vor Harry plötzlich. "Da haben wir wohl ausgerechnet den erwischt den wir nicht haben wollten. Wer hat den Portschlüssel zu früh aktiviert?", fragte eine zweite schnarrende Stimme.

"Keine Ahnung, aber das wird sicher ärger für denjenigen bedeuten!"

Harry lief es eiskalt den Rücken hinunter, den die zweite Stimme identifizierte er als die von Professor Snape seine.

Eine Gestalt trat nun ans Gitter und Harry erkannte Lucius Malfoy.

Aber nun verhielt er sich anders als sonst. Keine bösen Bemerkungen und keine bösen Blicke. Was nicht war konnte ja noch kommen.

Harry wich etwas zurück. "Was wollt ihr von mir?", fragte er dann und sah beide fest an, nicht bereit schwäche zu zeigen.

Ihm zitterten ganz schön die Beine. Nicht das er Angst hatte, das nicht. Es lag eher daran das er ganz schön abgemagert war und nur wenig kraft hatte. Er war mit seinen 1.67m auch nicht gerade groß gewachsen und besaß eine feminine Gestalt ebenso wie ein feminines Gesicht.

"Von Ihnen wollen wir eigentlich nichts, jedenfalls nicht jetzt, Potter!", sagte Snape mit unbewegter Mine.

"Und wieso bin ich dann hier?"

"Weil Sie den Portschlüssel berührt haben und das leider vor Ihren netten Verwandten.", erklärte nun Lucius Malfoy.

Harry schüttelte den Kopf. Wieso sollten Todesser hinter seinen Verwandten, Muggeln, her sein? Er hasste sie, ja, weil er ständig erniedrigt,gedemütigt, verprügelt und hungern gelassen wurde.

"Wieso sollten Todesser hinter meinen Verwandten her sein? Erpressen kann man mich mit ihnen nicht!", stellte er nun die Frage an Lucius und Serveruns, die sich kurz ansahen.

"Das wird dir jemand anderes erklären! Das nächste Mal nehmen wir etwas was sie selbst berühren und nicht von Harry berührt wird!", meinte Lucius erst zu Harry, dann zu Serverus und öffnete das Gitter.

"Kommen Sie schon Potter! Ich will hier unten keine Wurzeln schlagen!"; schnarrte Snape in seinem gewohnten Tonfall.

Fühlen Fledermäuse sich im dunkeln nicht wohl?, dachte sich Harry und trat aus seiner Zelle hinaus. Snape hatte sich währenddessen zum gehen gewandt. Harry sah die beiden noch kurz zweifelnd an, folgte Snape aber dann und versuchte sich alles einzuprägen.

Lusius bildete den Schluss.

Nach einigen langen Treppen gelangte Harry, von Snape geführt, in eine große Eingangshalle.

ENDE <3

So das wars erstmal :)